

2. Mai 2013

### Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

#### Vom Stift Melk bis zum Essl Museum Klosterneuburg

Gestern, Mittwoch, 1. Mai, wurde in der Säulenhalle von Stift Melk die Ausstellung „Similarity“ des in Emmersdorf lebenden Malers und Bildhauers Heinz Knapp eröffnet. Gezeigt wird die sakrale Kunst, die in Skulpturen, Ölgemälden und Acrylbildern Wege zum Mysterium aufzeigt, bis 15. März 2014, täglich von 9 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230 und 231, e-mail [kultur.tourismus@stiftmelk.at](mailto:kultur.tourismus@stiftmelk.at) und <http://www.stiftmelk.at/>.

Seit gestern, Mittwoch, 1. Mai, hat auch im Stift Klosterneuburg die Galerie der Moderne ihre Pforten geöffnet, die anhand von Werken u. a. von Oskar Kokoschka, Wander Bertoni, Peter Atanasov, Franz Elsner, Oskar Höfinger, Markus Redl v. a. zeitgenössische Interpretationen sakraler Themen zur Schau stellt. Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-212, e-mail [tours@stift-klosterneuburg.at](mailto:tours@stift-klosterneuburg.at) und <http://www.stift-klosterneuburg.at/>.

Ebenfalls gestern, Mittwoch, 1. Mai, startete im Museum Krems eine neue Sonderausstellung, die der 1924 vom Kremser Hafnermeister Anton Mayer kreierten „Wachauer Keramik“ gewidmet ist. Zu sehen sind die Dekorationsfiguren, Erzeugnisse der Gebrauchskeramik etc. jeweils Mittwoch bis Sonntag bzw. Feiertag von 11 bis 18 Uhr (ab Juni täglich von 11 bis 18 Uhr). Nähere Informationen beim Museum Krems unter 02732/801-567, e-mail [museum@krems.gv.at](mailto:museum@krems.gv.at) und <http://www.museumkrems.at/>.

Kunst im öffentlichen Raum steht in diesen Tagen in Niederösterreich dreifach im Mittelpunkt: Heute, Dienstag, 2. Mai, wird um 18 Uhr in der New Design University in St. Pölten das von Josef Danner und Georg Lebzelter initiierte Plakatprojekt „Geld Macht Sichtbar“ präsentiert, für das Ammar Abo Bakr, Aya Tark, Iris Andraschek, Hubert Lobnig, Josef Danner, Hüseyin Isik, Lucia Dellefant, Anton Petz, Julius Deutschbauer, Georg Lebzelter, Nikolaus Link, Dan Perjovschi, Endi Poskovic, Werner Reiterer, Klaus Staeck, Ingeborg Strobl und Erwin Wurm Sujets gestaltet haben, die auf Plakatflächen in Niederösterreich, Wien und im Burgenland affiziert werden. Am Sonntag, 5. Mai, wird um 15 Uhr am Kreisverkehr Mistelbach die temporäre Installation „Bonbons“ der Künstlergruppe Steinbrener/Dempf eröffnet, die sich anlässlich der diesjährigen Landesausstellung mit den wirtschaftlichen, raumplanerischen und ästhetischen Entwicklungen von Stadt und Peripherie auseinandersetzt. Am Dienstag, 7. Mai, wird dann um 14 Uhr im Landhaus in St. Pölten die Mixed-Media-Installation „Verstickung“ von Marlene und Lina Streeruwitz eröffnet, die Besucher auf den neuen Standort der Bereiche Literatur und Kunst im öffentlichen Raum der Abteilung Kunst und Kultur aufmerksam

## **NK** Presseinformation

macht. Nähere Informationen beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail [katrina.petter@noel.gv.at](mailto:katrina.petter@noel.gv.at) und <http://www.publicart.at/>.

Um 19.30 Uhr wird heute, Donnerstag, 2. Mai, in der Galerie im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf die Ausstellung „Malerei im Dialog“ eröffnet, in der Beatrix Kutschera bis 16. Juni sowohl farbkraftige Landschaftsmotive als auch skriptural gestaltete Arbeiten präsentiert. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr, Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16 und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Heute, Donnerstag, 2. Mai, wird auch um 19.30 Uhr in der „Galerie im Dachgeschoss“ des Kulturzentrums Belvedereschlössl in Stockerau die Ausstellung „100 Meisterwerke der Stiehlisten“ eröffnet. Gezeigt werden die Arbeiten der elf Maler und Malerinnen der Künstlervereinigung bis Sonntag, 5. Mai. Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

Morgen, Freitag, 3. Mai, wird um 19 Uhr im Kokoschka-Haus in Pöchlarn die Ausstellung „Kokoschka - im Foto“ eröffnet, die anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Oskar-Kokoschka-Dokumentation erstmals im Zusammenspiel mit beispielhaft ausgewählten künstlerischen Arbeiten einen fotografischen Einblick in Leben und Werk des in Pöchlarn geborenen Künstlers bietet. Ausstellungsdauer: bis 27. Oktober; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kokoschka-Haus Pöchlarn unter 02757/7656 und <http://www.oskarkokoschka.at/>.

Auf Schloss Artstetten wird der Besucher in der neuen Sonderausstellung „Wie wir essen ... Aufgetischt mit FairAntwortung“ mit Fragen wie „Woher kommt unser Essen?“ oder „Essen wir überhaupt noch LebensMittel?“ konfrontiert. Eröffnet wird die Schau morgen, Freitag, 3. Mai, um 15 Uhr; zu sehen sind die phantasievoll und teils ungewöhnlich gedeckten Tische des Luxemburger Künstlers Pierre Dillenbourg, die Installationen des gebürtigen Heidelbergers Michael Schulz u. a. bis 1. November, täglich von 9 bis 17.30 Uhr. Nähere Informationen auf Schloss Artstetten unter 07413/8006-0, e-mail [museum@schloss-artstetten.at](mailto:museum@schloss-artstetten.at) und <http://www.schloss-artstetten.at/>.

Das Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya zeigt ab morgen, Freitag, 3. Mai, Arbeiten auf Papier von Martin Anibas; eröffnet wird um 19.30 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 25. August; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, im Juli und August zusätzlich auch Freitag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya unter 02842/534 01 und e-mail [museum-waidhofen-thaya@aon.at](mailto:museum-waidhofen-thaya@aon.at).

## **NÖPK** Presseinformation

Im Stadtmuseum St. Pölten wiederum wird morgen, Freitag, 3. Mai, um 18 Uhr eine Ausstellung eröffnet, die sich zwei Jubilaren widmet: Franz Traunfellner, Meister in der Technik des Holzschnitts, hätte 2013 seinen 100. Geburtstag, Franz Rupp, der heuer seinen 75. Geburtstag feiert, hat zwar ebenfalls als Holzschneider begonnen, im Zentrum seines Schaffens steht aber das Aquarell. Ausstellungsdauer: bis 2. Juni; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 bzw. 0664/610 02 86 und <http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/>.

Das Schüttkasten in Allentsteig ist die nächste Station der NöART-Ausstellung „Eine Reise ins Nichts, hin und retour“, die in die Welt der Comics entführt. Eröffnet wird morgen, Freitag, 3. Mai, um 19 Uhr; zu sehen sind die Arbeiten von Michael Hacker, Regina Hofer, Rudi Klein, Thomas Kriebaum, Ulli Lust, Nicolas Mahler, Leopold Maurer, Hannes Schaidreiter, Edda Strobl und Heinz Wolf bis 18. Mai. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail [office@noeart.at](mailto:office@noeart.at) und <http://www.noeart.at/>.

„Warum die Sonne scheint, wenn ich aufgegessen habe!“ nennt sich eine Ausstellung im Haus der Kunst in Baden, die morgen, Freitag, 3. Mai, um 19 Uhr eröffnet wird. Joachim Kern, 1963 in Wien geboren und seit 2000 in Gutenstein ansässig, zeigt darin bis 12. Mai Installationen, computergenerierte Collagen, Fotografien u. a. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/868 00-550 und <http://www.baden.at/>.

Ebenfalls morgen, Freitag, 3. Mai, lädt die Galerie „Kultur Mitte“ in Krems zur Eröffnung der Ausstellung „Transparenzen“ von Karl Hochstöger; die Vernissage beginnt um 19 Uhr. Präsentiert werden die vornehmlich heimischen Landschaften und Stillleben in abstrahierter Bildgestaltung bis 17. Mai. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr sowie nachmittags nach telefonischer Anmeldung. Nähere Informationen bei der „Kultur Mitte“ unter 02732/824 13 bzw. 0676/924 96 86.

Am Samstag, 4. Mai, wird um 18 Uhr im Lengenbacher Saal in Neulengbach die Ausstellung „Schiele reloaded“, ein dokumentarischer Rückblick auf 100 Jahre Egon Schiele in Neulengbach, eröffnet, begleitet von einer Lesung der Neulengbacher Autorin Valerie Springer aus ihrem neuesten Roman „Die Geliebte, der Mann, dessen Frau und die zwei Söhne“. Zu sehen sind die zahlreichen Werke, Fotos und Dokumente, die während des Festivals „Egon Schiele - eine Affäre?“ im vergangenen Jahr entstanden sind, bis 16. Juni. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 19 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/456 16 69, Michael Gratz, e-mail [gratz@elsbeere-wienerwald.at](mailto:gratz@elsbeere-wienerwald.at) und <http://www.elsbeere-wienerwald.at/>.

## **NÖK** Presseinformation

Die Ausstellung „Struktur & Organismus“ verwandelt auch heuer wieder den Marillengarten der Destillerie Kausl in Mühldorf in der Wachau in einen Ort für zeitgenössische Kunst. Kim Seob Boninsegni, Marcus Geiger, Jason Dodge und Aki Sasamoto setzen sich dabei mit der Region, Themen der Natur, Nachhaltigkeit u. a. auseinander und haben ihre Arbeiten spezifisch für den Garten geplant. Eröffnet wird am Samstag, 4. Mai, um 15 Uhr; Dauer der untertags öffentlich zugänglichen Ausstellung: bis 27. Oktober. Nähere Informationen unter 0676/380 94 65, e-mail [info@marillenhof.at](mailto:info@marillenhof.at) und <http://www.st-or.at/>.

In Fischamend findet am Samstag, 4. Mai, von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr wieder der Museumstag statt, bei dem u. a. das Heimatmuseum zum Kinderprogramm „Wir basteln unser Wahrzeichen, den Fischatum“ lädt, das Museum für Luftfahrt und Zeitgeschichte neue Exponate über die Militär-Aeronautische Station zeigt, das Feuerwehrmuseum neue Schaustücke, Filme sowie Fotos vorführt und das Museum der Photographie neben seiner vom Wiener Graffiti-Sprayer Manuel Murel neu gestalteten Fassade auch die beiden neuen Ausstellungen „Nackt“ zum Thema Aktphotographie bzw. „Die Entwicklung der Österreichischen Photographie - Die ersten 25 Jahre“ präsentiert. Nähere Informationen bei den Fischamender Stadtmuseen unter 02232/773 00 und <http://www.heimatmuseum-fischamend.at/>.

Im Zuge eines großen Regionsfestes werden am Sonntag, 5. Mai, um 14 Uhr im renovierten Schloss Wolkersdorf gleich vier Ausstellungen eröffnet: „Straßengeschichte(n) - Handelswege quer durch Europa und mitten durchs Weinviertel“ beleuchtet die Entwicklung der Reise- und Handelswege von der Antike bis zur Neuzeit, folgt den Spuren der Menschen und Waren, die auf diesen Straßen unterwegs waren, und beleuchtet die wirtschaftliche Bedeutung der Straßen ebenso wie deren Funktion als Kommunikationszonen. Für „Amber Road | Bernsteinstraße“ hat die Fotoinitiative FLUSS Künstler aus Italien, Slowenien, Ungarn, Österreich, Tschechien, Polen, Litauen, Lettland, Estland und Russland eingeladen, Arbeiten zu den Themen Handel, Verkehr, Transport und Globalisierung zu realisieren (Ausstellungsdauer: bis 28. Juli; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr). Dem besonderen Aspekt von Tankstellen als „Lichttempel“ in einer gleichnishaft zu begreifenden Nachtfahrt widmet sich Johannes Kriesche in einer gleichnamigen Schau im Salon und in der Galerie 1 des Schlosses (Ausstellungsdauer: bis 27. Oktober; Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 9 bis 18 Uhr). Zudem präsentiert Otto Potsch im Kassa-Nebenraum unter dem Titel „Die Wege des Don Quijote und seines Schöpfers“ eine Fotodokumentation seiner Arbeiten mit Bernstein-Inklusen (Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 18 Uhr). Nach Vereinbarung kann dem Künstler auch in seiner Werkstatt im Hof des Schlosses über die Schulter geschaut werden. Nähere Informationen beim Stadtamt Wolkersdorf unter 02245/2401-16 bzw. beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/813 05 489, e-mail [info@forumwolkersdorf.net](mailto:info@forumwolkersdorf.net) und <http://www.forumwolkersdorf.net/> sowie bei der

## **NÖPK** Presseinformation

NÖ Fotoinitiative „FLUSS“ unter 02245/5455, e-mail [info@fotofluss.at](mailto:info@fotofluss.at) und <http://www.fotofluss.at/>.

Im Stadtmuseum Traiskirchen erfahren die jüngsten Besucher am Sonntag, 5. Mai, im Rahmen einer „Mia Mautz Kinderführung“ unter dem Titel „Frühlingserwachen im Tierreich“ Interessantes über die heimische Tierwelt; Beginn ist um 10 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/202 41 97, e-mail [info@stadtmuseum-traiskirchen.at](mailto:info@stadtmuseum-traiskirchen.at) und <http://www.stadtmuseum-traiskirchen.at/>.

Schließlich wird am Dienstag, 7. Mai, um 19.30 Uhr im Essl Museum in Klosterneuburg die Ausstellung „Eine kleine Machtmusik... Bericht aus dem Depot“ eröffnet, für die der deutsche Kurator, Museumsdirektor, Sammler und Galerist Rene Block eingeladen wurde, eine Schau aus den Beständen der Sammlung Essl zu kuratieren. Der Schwerpunkt liegt auf den künstlerischen Tendenzen im Österreich der 1960er-Jahre, auf dem Wiener Aktionismus, der Avantgarde und deren Ausläufern. Ausstellungsdauer: bis 18. August; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie zusätzlich Mittwoch bei freiem Eintritt von 18 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail [info@essl.museum](mailto:info@essl.museum) und <http://www.essl.museum/>.